

Blickpunkt Devisen am Freitag, 26. Juli 2024

26.07.2024 8:09

Quelle: Refinitiv Eikon

Aktuelle Kurse		Zinssätze		Andere Währungen und Laufzeiten auf Anfrage									
		ON	EUR	USD		GBP		CHF		JPY			
EUR / USD	1,0853	1,0857			5,19		5,10						
EUR / GBP	0,8439	0,8444			5,28	Auf	5,11	Auf	Auf	1,38		Auf	0,11
EUR / CHF	0,956	0,9568	1 M	Auf Anfrage	5,29	Anfrage	5,12	Anfrage	Anfrage	1,39		Anfrage	0,15
EUR / JPY	166,68	166,77	2 M		5,30		5,13			1,40			0,18
EUR / CAD	1,4988	1,4999	3 M										
EUR / SEK	11,7384	11,7442			2 Y				10 Y				
EUR / NOK	11,9585	11,9655			€-Swaps vs 6mth Euribor	2,955	2,995	2,673	2,713	2,687	2,727		
EUR / DKK	7,4613	7,4645	Marktdaten		Swapsätze								
EUR / AUD	1,6558	1,6563			EUR / USD		EUR / GBP		EUR / CHF		EUR / JPY		
EUR / NZD	1,8411	1,8433	DAX	18298,72	1 M	15,63	15,80	9,86	9,98	-21,61	-21,41	-53,17	-52,97
EUR / HKD	8,4720	8,4755			2 M	31,40	31,74	20,30	20,40	-42,40	-42,11	-104,99	-104,60
EUR / SGD	1,4572	1,4583	HSI	17056,80	3 M	46,77	47,35	31,00	31,30	-62,75	-62,36	-152,98	-152,46
EUR / ZAR	19,8466	19,8635			6 M	94,50	96,10	65,40	66,10	-122,46	-121,26	-292,28	-291,09
EUR / TRY	35,9126	35,9616	Brent (\$)	82,46	9 M	138,19	140,03	99,00	100,40	-175,31	-173,36	-406,53	-403,95
EUR / THB	39,1793	39,2263	Gold (\$)	2371,59	12 M	180,60	183,80	134,00	135,50	-223,65	-221,14	-508,71	-506,14
EUR / CZK	25,3660	25,3860	\$-Handelsranges:		High		Low		Last				
EUR / PLN	4,2826	4,2859	Frankfurt		1,0868-70		1,0828-30		1,0860-62				
EUR / HUF	391,76	392,38	New York		1,0868-70		1,0830-32		1,0846-48				
EUR / CNH	7,8709	7,8740	Tokio		1,0858-60		1,0844-46						

(Alle Kurse und Zinssätze sind Interbanksätze und freibleibend.)

Guten Morgen!

Der Euro startet heute Morgen bei 1,0858 USD in den letzten Handelstag dieser Woche, nachdem der gestrige Tagestiefstkurs bei 1,0830 USD gelegen hat. Negative Konjunkturdaten für Deutschland belasten die Gemeinschaftswährung. Der ifo Geschäftsklima-Index fiel im Juli auf 87 Punkte nach 88,7 Zählern im Vormonat. Der wichtigste Stimmungsbarometer für die heimische Wirtschaft fiel den dritten Monat in Folge und reiht sich damit ein in die jüngstenschwachen Entwicklungen verschiedener konjunktureller Daten. „Die deutsche Wirtschaft steckt in einer Krise“, kommentierte ifo-Präsident Clemens Fuest. Die vom ifo-Institut befragten 9000 Unternehmen werten sowohl die aktuelle Lage als auch die Aussichten für die kommenden sechs Monaten schwächer als zuvor ein. Insbesondere die Erwartungskomponenten sind in den letzten Monaten drastisch runtergegangen. Nachdem die Wirtschaftsleistung im vergangenen Jahr um 0,2 Prozent rückläufig war, erwarten Volkswirte und auch die Bundesregierung für 2024 eine positive Wachstumsrate von 0,2 bis 0,3 Prozent. Bei den aktuellen ifo-Ergebnissen erscheint selbst dieser moderate Wachstumsanstieg als schwer erreichbar und Analysten fragen sich wo der konjunkturelle Rückenwind herkommen kann? Die US-Wirtschaft hat hingegen ihr Wachstumstempo im Frühjahr überraschend gesteigert. Das Bruttoinlandsprodukt konnte im zweiten Quartal auf das Jahr hochgerechnet um 2,8 Prozent zulegen, wie das US-Handelsministerium mitteilte. Befragte Analysten hatten lediglich mit einem Wert von 2,0 Prozent gerechnet. Dieses robuste Wachstum ist umso bemerkenswerter, da die US-Notenbank die Inflation weiterhin mit einer Hochzinspolitik bekämpft. Laut Fed-Chef Jerome Powell deuten aktuelle Indikatoren darauf hin, dass die Wirtschaft weiter in einem soliden Tempo wächst. Gleichwohl rechnen die Finanzmärkte damit, dass die US-Währungshüter im September die Zinswende einleiten werden. Der geldpolitische Schlüsselzins liegt aktuell in der Spanne von 5,25 bis 5,50 Prozent.

EURUSD bestätigt bei 1,0858 USD das jüngste Seitwärtshandeln zwischen 1,0800 USD und 1,0940 USD.

EURGBP kann sich aktuell bei 0,8440 GBP weiter von der markanten Unterstützung bei 0,8400 GBP entfernen. Der nächste Widerstand ist bei 0,8500 GBP lokalisiert.

EURCHF verbleibt bei 0,9565 CHF auf einem schwachen Niveau. Kursabgaben bis zum Halt bei 0,9510 CHF sollten einkalkuliert bleiben. Die Oberseite zeigt hingegen bei 0,9680 CHF einen ersten Widerstand.

EURJPY konnte den jüngsten Abwärtstrend nicht weiter fortsetzen und konsolidiert bis 166,90 JPY. Die Marken lauten weiterhin 164,00 JPY und 168,50 JPY.

Heutige Daten

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Vorperiode
14:30	US	Persönliche Einkommen, %, gg. Vm	Juni	0,4	0,5
14:30	US	Persönliche Ausgaben, %, gg. Vm.	Juni	0,3	0,2
16:00	US	Verbrauchervertrauen (Universität of Michigan), index	Juli	66,4	66,0

Quelle: Bloomberg